

Informationen zur Hagener Museumsnacht

Erste Hagener Museumsnacht 23. Juli 2010 von 18 bis 24 Uhr

- **17 Veranstaltungsorte**
- **über 100 Veranstaltungen**
- **nur ein Ticket für Fahrt und Eintritt**

KombiTickets – Eintritt und Fahrt inklusive –

Alle teilnehmenden Orte und alle Veranstaltungen können mit nur einem einzigen, preisgünstigen Ticket, dem so genannten KombiTicket, besucht werden. Dabei gilt es sowohl als Eintrittskarte als auch als Fahrschein für die Sonderbusse, die eigens von der Hagener Straßenbahn AG zur Hagener Museumsnacht eingesetzt werden (Sonderbus-Linien 1 bis 7). Sie fahren alle Veranstaltungsorte an.

Das KombiTicket berechtigt darüber hinaus auch zur Nutzung aller Busse und Bahnen (2. Kl.) des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR) in der Preisstufe B ab Hagen (VRR-Tarifgebiet 58) ganztägig am 23. Juli und am 24. Juli 2010 bis 3 Uhr morgens. Die Besucher/innen können also bequem mit dem ÖPNV an- und abreisen und sich während der Museumsnacht von einem Ort zum anderen bringen lassen.

Das KombiTicket kostet 9,50 Euro, 8,00 Euro (ermäßigt) und 3,00 Euro für Kinder (6-14 Jahre). Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt.

Wer sein Ticket bis einschließlich Mittwoch, 21. Juli 2010 kauft, kommt in den Genuss des Vorverkaufs-Vorteils: Reguläre Tickets, die bis zu diesem Kaufdatum erworben werden, kosten anstelle von 9,50 € nur 8,00 €.

KombiTickets sind bei folgenden Hagener Vorverkaufsstellen ohne zusätzliche VVK-Gebühren erhältlich: Hagen Touristik im Rathaus an der Volme (Rathausstr. 13), WR-Shop (Rathausstr. 2), Hagener Straßenbahn AG KundenCenter City (Körnerstr. 2) und KundenCenter Bahnhof (Graf-von-Galen-Ring 24/Berliner Platz), Kunstquartier (Museumsplatz 1), LWL-Freilichtmuseum Hagen – Westfälisches Landesmuseum für Handwerk und Technik (Mäckingerbach), Museum für Ur- und Frühgeschichte Wasserschloss Werdringen (Werdringen 1), Stadtmuseum Hagen im Historischen Centrum Hagen (Eilper Str. 71–75), Schloss Hohenlimburg (Alter Schlossweg 30) und Stadtbücherei Hagen (Springe 1).

Am Veranstaltungstag selbst werden zudem in den Bussen der Hagener Straßenbahn AG sowie an den Abendkassen der Veranstaltungsorte KombiTickets verkauft.

Noch ein Hinweis zu den KombiTickets: In den KundenCentern und Bussen der Hagener Straßenbahn AG werden ausschließlich Papiertickets ausgegeben, die in der Museumsnacht am zuerst besuchten Veranstaltungsort in Armbänder umgetauscht werden. Bei allen anderen Vorverkaufsstellen und Mitveranstaltern ist das Ticket von vornherein ein Eintritts-Armband.

Ein weiterer Service: Am 23. Juli 2010 steht das Infomobil der Westfälischen Rundschau in der Zeit von 10 bis 17 Uhr am Hagener Hauptbahnhof. Dort werden hilfreiche Tipps rund um die Museumsnacht gegeben sowie KombiTickets verkauft und Papiertickets in Armbänder umgetauscht. Ab 18 Uhr steht das WR-Infomobil dann am Historischen Centrum Hagen.

Ein besonderes Bonbon – insbesondere für Familien mit Kindern, die noch zu jung sind, um die Hagener Museumsnacht bis zum Schluss genießen zu können – ist noch Folgendes: Das Ticket zur Hagener Museumsnacht gewährt am 23. Juli in der Zeit von 12 bis 17 Uhr auch Zutritt zum beliebten Museumsfest „Von der Steinzeit ins Mittelalter – STEINlive“ rund um das Museum für Ur- und Frühgeschichte Wasserschloss Werdringen.

Sonderbusflotte der Hagener Straßenbahn AG

Alle 17 Veranstaltungsorte der Hagener Museumsnacht werden von sieben extra eingerichteten Sonderbus-Linien angefahren. Die Linie 1 verbindet Hauptbahnhof, Stadtmitte, Stadtbücherei, Histor. Centrum Hagen, Eilpe und den Bahnhof Hohenlimburg. Die Linie 2 pendelt zwischen Bahnhof Hohenlimburg und Schloss Hohenlimburg. Mit der Linie 3 erreicht man vom HBF aus kommend das Kunstquartier, die Stadtbücherei, das Histor. Centrum, Eilpe und das LWL-Freilichtmuseum (und zurück). Linie 4 fährt ab Stadtmitte über HBF, Altenhagener Brücke und Vorhalle zum Wasserschloss Werdringen und zurück. Zum Druckzentrum der Westfälischen Rundschau in Hagen-Bathey kommt man mit der Linie 6 (über HBF, Altenhagener Brücke und Boele Markt). Auf der Route der Linie 7, die in Eilpe startet, liegen Dahl (Vormann Brauerei), Histor. Centrum (Stadtmuseum) und der Hohenhof.

Die Busse fahren in der Zeit von kurz vor 18 Uhr bis ca. 0.45 Uhr im 30- oder 60-Minuten-Takt. Die genauen Fahrzeiten und der Verlauf der jeweiligen Linien sind im Programmheft der Museumsnacht detailliert aufgeführt.